

Erfassung der frühen Sprachproduktion – der LEESPQ

V. Hoffmann (1), B. Schramm (2), A. Keilmann (3)

(1) MED-EL Deutschland GmbH, Starnberg

(2) Hals-, Nasen-, Ohrenklinik und Poliklinik, Schwerpunkt Klinik für Kommunikationsstörungen, Universitätsmedizin Mainz (eh.)

(3) Hals-, Nasen-, Ohrenklinik und Poliklinik, Schwerpunkt Klinik für Kommunikationsstörun

Einleitung:

Die Evaluation der ersten Meilensteine in der frühen Sprachproduktion gibt wichtige Informationen über die frühe Entwicklung, speziell bei Kindern mit Cochlea Implantaten. Für die deutsche Sprache existiert derzeit kein standardisiertes Messinstrument, welches die frühen sprachlichen Entwicklungsschritte während der ersten 12 Lebensmonate untersucht (Grimm & Doil, 2000). Deswegen entwickelten wir ein diagnostisches Instrument mit dem Fokus auf die Entwicklung der Sprache im Säuglingsalter.

Methode:

Basierend auf den Daten einer Langzeitstudie mit deutschsprachigen normal hörenden Kindern und Kindern mit Cochlea Implantat (Schramm et al. 2009 2010) wurde der LittleEARS® Early Speech Production Questionnaire (LEESPQ) entwickelt. Der LEESPQ besteht aus 24 ja/nein Fragen und beurteilt die folgenden Stufen: reflexives Verhalten das Schreien frühe Vokalisierungen Lallen (speziell das kanonische Lallen), Jargon und die ersten Wörter. Zusätzlich zu jeder Frage sind Erklärungen bzw. Beispiele wie „Produziert Ihr Kind Selbstlaute (= Vokale)? Beispiel: /a/, /e/, /i/, /o/, /u/“ inkludiert. 600 Fragebögen wurden über Kinderärzte an Eltern von Kindern ohne bekannte Hörstörung in Deutschland und Österreich verteilt. Die Bearbeitungszeit des Fragebogens nahm nicht mehr als 10 Minuten in Anspruch und die Teilnahme war freiwillig.

Ergebnisse:

Die Fragebögen über 352 von 600 Kindern im Alter von 8 Tagen und 18 Monaten wurden ausgewertet. Die Rücklaufquote belief sich auf 58,6%. Zusammenfassung: Die statischen Analysen zeigten, dass der LEESPQ erlaubt, die frühe Sprachproduktion von Kindern zu messen.

Schlüsselwörter:

Sprachproduktion – prälingual - Fragebogen - Cochlea Implantat

Literatur:Grimm & Doil (2000). ELFRA-2 Elternfragebogen für zweijährige Kinder. Göttingen, Hogrefe.Schramm B, Bohnert A, Keilmann A (2009) The prelexical development in children implanted by 16 months compared with normal hearing children. Int J Pediatr Otorhinolaryngol, 73(12), 1673-1681Schramm B, Bohnert A, Keilmann A (2010) Auditory, speech and language development in young children with cochlear implants compared with children with normal hearing. Int J Pediatr Otorhinolaryngol, 74(7), 812-819

